Schüler erküren die Besten

104 Klassen mit über 1000 Schulkindern spielen morgen Mittwoch im Raum Einsiedeln um die sechs kantonalen Kategoriensiege des CS-Cups. Die Siegerteams qualifizieren sich für das nationale Finalturnier vom 15. Juni in Basel. Tuggen und Altendorf treten als Titelverteidiger an.

Fussball. – Die Fachschaft Sport der Stiftschule Einsiedeln mit OK-Präsident Werner Küttel an der Spitze organisiert zusammen mit der fünften Gymnasialklasse diesen Schulsport-Grossanlass erneut unter dem Patronat der Abteilung Sport Kanton Schwyz und des Verbands Sport und Schule Schwyz.

Die Beteiligung ist wie im Vorjahr höchst erfreulich. Die Klassenmannschaften werden durch ihre Lehrpersonen mit viel Einsatz betreut. Diese setzen wiederum auch ihre Freizeit ein, dauert das Turnier doch von 9 bis 15.30 Uhr.

Zur Eröffnung treffen sich um 9 Uhr alle Teams auf dem Klosterplatz zu einer kleinen Feier. Anschliessend verschieben sich die Mannschaften zu den Turnier-Spielfeldern der Stiftschule und des Fussballclubs Einsiedeln.

An den Spielen der vierten Klassen beteiligen sich 31 Klassen (9 Mädchen und 23 Knaben), bei den fünften Klassen 30 Teams (9 Mädchen und 21 Knaben), und bei den Sechstklässlern sind es zwölf Mädchen- und 30 Knabenmannschaften. Bei den vierten Klassen versuchen die Vorjahressieger aus Einsiedeln und Tuggen, bei den Fünftklässlern Unteriberg und Schwyz sowie bei den Sechstklässlern Altendorf und Tuggen, die Kategoriensiege zu verteidigen.

Im Vordergrund stehen jedoch Spass, Spielsport und der Kontakt mit Jugendlichen aus anderen Schulen. Die Siegergruppen vertreten jedoch jeweils stolz den Kanton Schwyz am Schweizerischen Finaltag auf den Sportanlagen St. Jakob in Basel. *(he)*

Den Vorjahressieg wiederholt

Schiessen. – Am Samstag fand der Vereinscup des SV Freienbach-Pfäffikon statt. Alle Teilnehmer hatten drei Passen à zehn Schuss mit jeweils zwei Probeschüssen zu absolvieren.

Nach der ersten Runde setzte sich Hanspeter Wyler mit guten 96 Punkten an die Spitze. In der zweiten Runde schossen Georges Flühler, Karl Schuler und Hanspeter Wyler mit je 95 Punkten die Höchstresultate. Wyler hatte somit schon fünf Punkte Vorsprung auf Georges Flühler auf dem zweiten Platz.

In der dritten und letzten Runde steigerte sich Georges Flühler nochmals mit dem Tageshöchstresultat von 97 Punkten, aber in der Endabrechnung lag mit einer weiteren 96er-Passe Hanspeter Wyler mit fünf Punkten Vorsprung an der Spitze und wiederholte seinen Vorjahressieg.

Im anschliessenden Standfinal standen sich Roman Lienert (MSV Wilen), Marcel Fuchs (SV Wollerau) und Hanspeter Wyler (SV Freienbach-Pfäffikon) gegenüber. Als Sieger im Roggenacker-Cup durfte sich, wie schon 2010, Roman Lienert mit 95 Punkten feiern lassen, vor Marcel Fuchs mit 94 und Hanspeter Wyler mit 93 Punkten. *(eing)*

Resultate SV Freienbach-Pfäffikon

1. Hanspeter Wyler, 287 Punkte ((96,95,96), 2. Georges Flühler, 282 (90,95,97), 3. Kurt Wyler, 275 (91,93,91), 4. Karl Schuler, 274 (88,95,91), 5. Peter Ebnöther, 269 (90,87,92), 6. Julius Strickler, 267 (83,94,90), 7. Bruno Nauer, 259 (86,86,87), 8. Bürgi Franz, 256 (83,89,84), 9. Christian Jehli, 254 (81,92,81).

Roggenacker-Final
1. Roman Lienert (MSV Wilen), 95 Punkte, 2. Marcel Fuchs (SV Wollerau), 94, 3. Hanspeter Wyler (SV Freienbach-Pfäffikon) 93.

Von Glück und Pech verfolgt

Unterschiedlicher hätten die Wettkämpfe der Ausserschwyzer Mehrkämpfer in Landquart nicht verlaufen können. Während Thomas Bucher am nationalen Mehrkampfmeeting seine Kategorie gewann, verpassten Michael Bucher und Raphael Holdener ihre EM- und WM-Limiten.

Von Andreas Züger

Der Kantonalrekord im Zehnkampf wankte: Michael Bucher war nach dem ersten Tag auf Kurs, konnte die fünf Disziplinen am zweiten Tag aber verletzungsbedingt nicht mehr in Angriff nehmen. Bilder Nadja Simmen

Leichtathletik. – Der erste Tag liess Raum für grosse Hoffnungen: Michael Bucher vom TV Buttikon-Schübelbach legte einen starken Start hin und lag auf Kurs, sich zumindets für den Europacup zu qualifizieren und den Kantonalrekord von Vereinskollege Remo Bodmer zu knacken. Beschwerden am Oberschenkel machten Bucher am zweiten Tag aber einen Strich durch die Rechnung. Der bitter enttäuschte Bucher musste den Wettkampf abbrechen und so seine Jagd auf die U23-EM-Limite von 7300 Punkten vertagen.

Auch Buchers Vereinskollege Nico Marthy war am zweiten Wettkampftag vom Pech verfolgt: Zum ersten Mal seit drei Jahren hätte er einen Zehnkampf beenden können. Die ersten sieben Disziplinen gelangen Marthy meist gut, bis er dann im Stabhochsprung an der Anfangshöhe scheiterte. Ohne den «Nuller» hätte es Marthy zum zweiten Rang bei den Männern gereicht. «So schnell kann es gehen: Am ersten Tag waren die Athleten euphorisiert, am zweiten niedergeschlagen. Wenn aber Michael und Nico den Wettkampf analysieren, werden sie merken, das sie aus diesem Wochenende mehr Positives als Negatives abgewinnen können», sagte Trainer Markus Bucher.

Neben Michael Bucher wollte sich auch Raphael Holdener vom ETV Schindellegi für internationale Aufgaben qualifizieren. Der Höfner legte einen soliden Wettkampf hin. In der Endabrechnung fehlten ihm aber 45 Punkte, um an der U18-WM in Lille teilzunehmen.

Deuber mit acht Bestleistungen

Bei den Frauen gelang es Melanie Schnyder (TSV Galgenen), mit der Schweizer Spitze mitzuhalten. Im Siebenkampf belegte Schnyder den vierten Rang mit 5069 Punkten. Einmal mehr überzeugte Schnyder über 100m-Hürden sowie dem Weit- und Hochsprung.

Neben Manuel Morger (Buttikon-Schübelbach), der in der Kategorie U12 am Samstag den dritten Rang erreichte, erreichte noch ein zweiter Märchler das Podest: Thomas Bucher, ebenfalls vom TV Buttikon-Schübelbach, siegte mit grossem Vorsprung in der U18-Kategorie. Er beendete den Zehnkampf mit 6171 Punkten. Damit übertraf Bucher seine bisherige persönliche Bestleistung massiv.

In derselben Kategorie startete Jan Deuber (TV Buttikon-Schübelbach). Er verbesserte nicht weniger als acht persönliche Bestleistungen. Gleich im ersten Zehnkampf der Nachwuchshoffnung totalisierte Deuber 5702 Punkten und klassierte sich auf dem sechsten Rang.

Für ein weiteres Topresultat sorgte Kaja Ziltener vom STV Wangen. Sie beendte ihren Siebenkampf in der Kategorie U18 als Vierte mit nur 51 Punkte Rückstand auf das Podest.

Der nächste Mehrkampf steht am 11./12. Juni im österreichischen Götzis auf dem Programm. Michael Bucher und Raphael Holdener nehmen dort einen weiteren Anlauf, die Limiten für die Junioren-Europa- und Weltmeisterschaften zu erreichen.

Nico Marthy zeigte konnte den Zehnkampf wieder nicht beenden.

Dazu wird Nico Marthy voller Elan versuchen, endlich wieder einen Zehnkampf zu beenden.

Resultate nationales Mehrkampfmeeting Landquart

Zehnkampf
Nico Marthy, TV Buttikon-Schübelbach, aufg. 100m 11.81, Weitsprung 6.84, Kugelstossen 13.61, Hochsprung 1.80, 400m 56.21, 110m Hürden 17.02, Diskus 37.40, Stabhochsprung 0, Speer 55.28, 1500m nicht angetreten.
Michael Bucher, TV Buttikon-Sch'bach, aufg. 100m 11.24, Weitsprung 7.20, Kugel 11.93, Hochsprung 1.89, 400m 50.26; danach verletzt
Thomas Bucher, TV Buttikon-Sch'bach, 6171 P. 100m 12.37, Weitsprung 6.48, Kugelstossen 13.01, Hochsprung 1.80, 400m 55.44, 110m Hürden 16.21, Diskus 37.10, Stabhochsprung 3.80, Speer 42.65, 1500m 4:42.67.
Jan Deuber, TV Buttikon-Schübelbach, 5702 P. 100m 11.97, Weitsprung 6.31, Kugelstossen 9.57, Hochsprung 1.71, 400m 54.48, 110m Hürden 15.33, Diskus 30.57, Stabhochsprung 3.70, Speer 35.70, 1500m 5:00.50.

Achtkampf
Raphael Holdener, ETV Schindellegi, 5655 P. 100m 11.11 (4.3 m/s Rückenwind), Weitsprung 6.70, Kugel 13.63, 400m 53.04, 110m Hürden 14.25, Hochsprung 1.77, Speer 37.70, 1000m 2:52.77.

Siebenkampf
Melanie Schnyder, TSV Galgenen, 5069 P. 100m Hürden 14.62, Hochsprung 1.66, Kugelstossen 11.20, 200m 26.48, Weitsprung 5.59, Speer 32.07, 800m 2:24.41
Kaja Ziltener, STV Wangen, 4255 P. 100m Hürden 15.58, Hochsprung 1.40, Kugelstossen 11.58, 200m 26.58, Weitsprung 5.13, Speer 32.37, 800m 2:48.57

Vierkampf
Manuel Morger, TV Buttikon-Sch'bach, 884 P. 60m 10.42, Weitsprung 3.26, Ballwurf 27.72, 1000m 3:43.50.

Überzeugende Birchler-Pferde am GP in Zug

BB Casablanca mit Niklaus Rutschi (Alberswil) und BB Casello mit Roland Birchler (Bilten) kämpften im Stechen des Grossen Preises von Zug um den Sieg mit.

Von Katja Stuppia

Reiten – Hochspannung versprach das Stechen um den Grossen Preis von Zug – eine Prüfung der Kategorie N145. Mit dabei: Zwei Pferde aus dem Stall Birchler in Bilten. Zum Sieg reichte es dann zwar nicht, dafür für die feinen Ränge drei (BB Casablanca) und acht (BB Casello). Sieger wurde der Berner Pascal Bettschen auf Lalik.

In weiteren Prüfungen vermochten sich die verschiedenen Ausserschwyzer Reiter ebenfalls unter die Klassierten zu reihen. Roland Birchler schaffte dies mit weiteren Pferden mehrmals, dazu gab es gleich mehrere Nachwuchsreiter in Freien Prüfungen, die beide Parcours ohne Fehler absolvierten.

ResultateSpringkonkurrenz Zug

N145 Grand-Prix, A, 1 St.: 1. Pascal Bettschen (Stetten), Lalik, 0/0/38,88; 3. Niklaus Rutschi (Alberswil), BB Casablanca, 0/0/39,10; 8. Roland Birchler (Bilten), BB Casello, 0/15/52,59.

BB Casello unter Roland Birchler aus Bilten. Bild Katja Stuppia

N140, A: 1. Beat Röthlisberger (Hasle-Rüegsau), Primadonna, 0/ 53,60; 15. Roland Birchler (Bilten), BB Quiberon, 0/60,23.
RN 130, A: 1. Paul Estermann (Hildisrieden), Quinara, 0/52,03; 17. Roland Birchler (Bilten), BB Quiberon, 0/59,23; 20, Roland Birchler (Bilten), BB Ulina, 0/60,35.
RN 125, Zweiphasenspringen: 1. Niklaus Schurtenberger (Lyss), PMS Capella, 0/0/23,16; 9. Roland Birchler (Bilten), BB Ulina, 0/0/25,27.
R/N 110, Zweiphasen: 1. Nathalie Oliveri (Hedingen), Vie CH, 0/0/30,10.
R/N 110, A: 1. Urs Huwiler (Auw), Nell III CH, 0/51,67; 8. Jenny Wattenhofer (Wollerau), Darwin von Hof, 0/55,28.
RN 100, A: 1. Simone Buhofer (Hagendorn), Haegliloos Dream Arrival, 0/43,04; 12. Nadja Mächler (Wangen), Crescana CH, 0/48,18.
RN 100, A: 1. Carmen Lott (Ottenbach), Cheyenne V CH, 0/44,32; 6. Chiara Bättig (Reichenburg), Acento K CH, 0/49,92.
RN 100, A: 1. Jolanda Lötscher (Sins), Finesse vh Slagershof, 0/51,09; 17. Nadja Mächler (Wangen), Crescana CH, 0/59,21.
RN 100, A: 1. Carmen Lott (Ottenbach), Cheyenne V CH, 0/55,18; 11. Chiara Bättig (Reichenburg), Acento K CH, 0/64,48.
B90, A: 1. Vanessa Cordani (Wädenswil), Esquina CH, 0/44,14; 7. Chilli Baumann (Bäch), Vanquish, 0/49,48 17. Sonja Kälin (Wilen), Lancelot, 0/54,73; 22. Céline Schiess (Pfäffikon), Little Rock V CH, 0/58,00; 25. Andrea-Linda Schmid (Siebnen), Palmia, 0/60,06; 26. Franzisca Schmid (Siebnen), Poppie, 0/60,19; 30. Sarah Lisa Gmür (Schindellegi), Sky Line, 0/63,07.
B90, A: 1. Elin Ott (Mettmenstetten), Top Mellaers Scarlett, 0/45,30; 6. Chilli Baumann (Bäch), Vanquish, 0/46,74; 17. Franzisca Schmid (Siebnen), Poppie, 0/51,78; 21. Andrea Linda Schmid (Siebnen), Palmia, 0/53,56; 22. Sonja Kälin (Wilen), Lancelot, 0/53,64; 26. Sarah Lisa Gmür (Schindellegi), Sky Line, 0/65,68.